

halt, mit ihrem Schuttdampf noch weiter arbeitete und die Schmelze weiter zu bewegen anfangen, sprang ein mächtiges mit Gefährdung hin und her, die Schmelze wurde durch den Dampf abgedrückt. Nach dem Unfall wurde das Drahtblei sofort verlängert. Die Schmelze wurde in ein gleiches Tal noch zweimal in die Schmelze, wobei bis eine Mal ebenfalls zwei Vierer sich nach durch Abkippen retten konnten.

Und dem Königreich Sachsen, 22. Juli. (Verhaftet)

Die Haft in der Zeitungsredaktion, 30 bis 40 Mann sind wegen Unterdrückung amtlicher Nachrichten verhaftet worden. In Leipzig wurde ein 24 Jahre alter Eisenarbeiter an der Spitze, der einen Kollegen bei Gelegenheit eines Besuchs im Verwalteramt mit 25 Mk. entwendete, zur polizeilichen Verhaftung gezogen.

Vermischt.

Kapitän Ernst Andree in Göttingen, der Bruder des Luftfahrers Andree, ist jetzt in den Besitz der Fledermaus gelangt, die, wie wir mitgeteilt haben, an der Spitze Silberbergs gefunden wurde. Die an ihn überflossene Fledermaus war von der schwedischen Polarexpedition 1895 an dem Zwecke angesetzt, um die Richtung der Stromströmung auszuforschen. Eine Fledermausnadrück erhielt sie nicht.

Erleben in Dalmatien. In den letzten Tagen wurden in der Umgebung von Sinj wiederholt Erdbeben verspürt, darunter mehrere stärkere.

Verbrechen und Unglücksfälle. Rastor Zümmel in Neudorf äußert sich über seinen Bruder, den bisherigen Wirt in Wien, dahin: er habe sich überzeugt, daß die in ihm vererbte Leidenschaft zum Tod gehenden Selbstmord seinen Eltern einen großen Schaden gebracht. Er nehme sich wegen der gefährlichen Erbschaft mit dem Bruder Zümmel das Leben, unwohl sei. Obwohl er sich überzeugt hat, gibt er selber nicht an. Dagegen nimmt er an, daß sein Bruder sich seit drei Jahren in vollständigen Verwirrungsstadium befindet, hervorgerufen durch Bösen, der, Rastor Zümmel, habe seinen Entschluß in die Lage gebracht, auch die frühere Wittfrau von 60,000 Mk. nicht geben zu lassen. In den bereits von ihm genehmigten Verfügungen der Wittgüter des Vermögens sind Minderheiten bei allen mit beabsichtigten Verfügungen, daß die Vergütung in einer Vierteljährigkeit stattfinden, in der alsbald sämtliche zum Verben bezugnehmenden Briefe, sowie Speichereinschreibungen und dem Geschäftsbuch mitgegeben wurden. Die unterzeichneten Güter sind nach dem Tode des Verstorbenen in die Hände der Wittfrau übergeben worden. Die Wittfrau hat sich demnach dem Verstorbenen gegenüber die Forderung von 100,000 Mk. nicht geben lassen. Drei Personen sind demnach abgemeldet worden. Unter anderen Umständen sind auch fünf in dem betreffenden Verstorbenen beschuldigte Schwandhändler erkrankt. In Aita hat der brennende durch Explosion dreier Dampfketten die Deckplatte von Lampen total nieder. Ueber 20 Arbeiter wurden schwer verletzt.

Personalnachrichten. Der Prinz des Schilbels, den der Prinz von Wales beim Fallen auf der Treppe in Waddesdon Manor erlitten hat, ist nicht gerade gefährlich, wenn nicht Komplikationen eintreten. Bei gehöriger Vorrichtung ist eine dauernde Besserung des Verlesens nicht zu befürchten. Die Ansicht der Ärzte dürfte die Meinung in fünf bis sechs Wochen eintreten. Der Prinz befindet sich nicht im Bett. Sein Verlesens macht gute Fortschritte. Eine Zeitung wird er natürlich an Striden geben müssen. Georg v. Weisweiler, der vormalige von Karlsruhe nach Paris zurückkehrte, ist nach einer Weile von der Hoff. Sig. zurückgeführt. In Regensburg ist Oberstleutnant v. Grottenstein, der in Wien im Jahre 1894 in der Stadt auf dem 22. Juli gestorben. Der Leichnam von Regensburg begab sich gestern Abend von Wien zu zweitägigem Aufenthalt nach Berlin. Von Berlin wird er nach Paris reisen.

Sportnachrichten.

Wiener Schachturnier. Der Stand nach der 35. Runde ist: Wiltschko 26 1/2, Dr. Tarasch 26, Janowski 24, Steinitz 21 1/2, Schlechter 21, Nigolin 19 1/2, Durrn 19, Vize (1), Maroczy 18 1/2, Alapin 18, Marco, Blaudner (1), Schifano 17 1/2, Salazar, Schwaner 17 1/2, Caro 17, Wald 7, Trandorf 6. Die nächste und drittletzte Runde findet Freitag, den 22. d. statt.

Letzte Telegramme.

Hamburg, 23. Juli. Der Ertrag aus dem österreichischen Turnieren traf gestern Abend kurz vor 7 Uhr hier ein. Tausende waren vor dem Bahnhof hier anwesend. Die Turniere marschieren unter Vorantritt von Hamburgern und dem sie begleitenden Musikcorps nach der Turnhalle zu St. Georg, wo feierlicher Empfang stattfand. Die Begrüßungsrede hielt Professor Dr. Voller. Den Dank für den glänzenden Empfang sprach Professor Dr. Kleinmann aus. Dann wurden die Fahnen zur Aufbewahrung abgegeben und die Gäste begaben sich in ihre Quartiere. Viele der angekommenen Turniere äußerten sich hoch erfreut über den herzlichen Empfang und die vielen Vereinstätigkeiten seitens der Berliner Vereine während ihres fünfständigen Aufenthalts in Berlin.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die deutschen Fahrradfabriken beschlossen die Abhaltung von Fahrdrassen, deren erste im November d. J. in Leipzig stattfinden soll.

Buenos Aires, 21. Juli. Goldagio 174,70.
Rio de Janeiro, 21. Juli. Wechsel auf London 72 1/2.

Central-Stelle der Preuss. Landwirtschaftskammern.

22. Juli. (Notierungsstelle.)

a. Für inländ. Getreide ist in Mark für die Tonne gezahlt worden			
Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
Magdeburg	182-200	142-160	150-160
Altmark	180-195	135-155	150-177
Merseburg östlich	177-203	133-160	160-175
do. westlich der Mulde	180-210	143-163	170-200
Erfurt	200	166-187	160-180
Danzig	210-242	162	148
Königsberg i. Pr.	175-206	150	156
Breslau	180-200	148-165	135-155

b. Weltmarkt

auf Grund heutiger eigener Depeschen, in Mark die Tonne, einschli. Fracht, Zoll und Specen, aber ausschli. der Qualitätsunterschiede, am 22.7., am 21.7.

Von New York nach Berlin	Weizen	83 Cts.	180-35 Cts.	179,75 Cts.
Chicago	79 1/2 Cts.	180-35	179,00	—
Liverpool	80 Cts.	175-00	177,00	—
Odessa	103 Kop.	196-65	185,25	—
Odessa	80 Kop.	147-50	147,50	—
Riga	110 Kop.	155-62	156,00	—
Riga	77 Kop.	151-75	151,75	—
in Pest	Weizen	8,05 d.	136-50	141,30

Getreide.
New York, 22. Juli. [Telegr.] Rother Winterweizen 85, Weizen Juli 82 1/2, September - Dezember 72 1/2, März 71 1/2, Mai 70, Juli, September 37 1/2, Dezember 38 1/2, Malz 5 5/8, Getreidefracht 1 1/4.
Chicago, 22. Juli. [Telegr.] Weizen Juli 76 1/2, September 67 1/2, März Juli 33 1/2.

Hamburg, 22. Juli. Weizen loco fan, holsteinischer loco 142-154, Roggen loco fan, mecklenburger loco 142-154, russischer loco ruhig 88, Hafer still, Gerste behauptet.
Wien, 22. Juli. Weizen per Herbst 8,50 Gd., 8,07 Br. Roggen per Herbst 6,47 Gd., 6,48 Br. Hafer per Herbst 5,25 Gd., 5,22 Br.
Pest, 22. Juli. Weizen loco weichend, per Septbr. 8,04 Gd., 8,05 Br. Roggen per Septbr. 6,32 Gd., 6,33 Br. Hafer per Septbr. 5,43 Gd., 5,44 Br.

Zucker.
Paris, 22. Juli. (Schluss.) Rohzucker ruhig, 88%, loco 25 1/2, Weisser Zucker behauptet, No. 3, per 100 kg, per Juli 29 1/2, per Aug. 29 1/2, per Okt.-Jan. 30 1/2, per Jan.-April 30 1/2.
London, 22. Juli. 96% Javazucker 11 1/2, ruhig, Rüben-Rohzucker loco 9 1/2, ruhig.

Spiritus.
Nordhausen, 22. Juli. (Privatnotiz.) Branntwein 45 Voll. % für 100 kg, ohne Fass ab Brennerei 65,50-70,50 M., desgl. 40 Voll. % 62,50-67,50 M.
Hamburg, 22. Juli. Spiritus still, per Juli 23 1/2 G., per Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., per Sept.-Okt. 23 1/2 G., per Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan.-Febr. 23 1/2 G., Febr.-März 23 1/2 G., März-April 23 1/2 G., April-Mai 23 1/2 G., Mai-Juni 23 1/2 G., Juni-Juli 23 1/2 G., Juli-Aug. 23 1/2 G., Aug.-Sept. 23 1/2 G., Sept.-Okt. 23 1/2 G., Okt.-Nov. 23 1/2 G., Nov.-Dez. 23 1/2 G., Dec.-Jan. 23 1/2 G., Jan

Hermann Arnhold & Co.,
Bank-Commandit-Gesellschaft,
Alte Promenade 3.

En und Verkauf von
Werthpapieren,
Eröffnung laufender Rechnungen,
Annahme von
Depositengeldern
(Checkverkehr),
sowie überhaupt
Vermittlung sämtlicher
Geldgeschäfte.

Grosser feuerfester und diebstahlsicher
Tresor.
Verwahrung eiserner
Schrankfächer,
welche unter Selbstverschluss der
Mithen stehen.
**Verschlossene und offene
Depôts**
werden zur Aufbewahrung bzw. Ver-
wahrung (Coupons-Einlösung, auch
Verloosungs-Controle) zu missigsten
Spesen angenommen.

Versicherungen gegen
**Feuer-, Blitzschlag-, Explosions- und
Einbruchsdiebstahls-Schäden,**
gebildet die
**Transatlantische Feuer-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft in Hamburg.**
Vertreter für Halle a/S.: C. Luckow, Schönbühlstr. 5.
Anträgen werden gegen hohe Bezüge überall angefertigt.

Unanfektbare Magdeburger Unverfallbare
Policen. Policen.
Lebens-Versicherungsgesellschaft
Gegründet 1855.
Vertreter für Halle a/S. die Herren:
Herr Rühlmann, Herr Greg. Zante,
Herr Ferd. Ollig, Herr Herm. Zandmeyer.
Versicherungen auf Todes- und Erbensfall, Rente und Aussteuer.
Mit und ohne Gewinntheil, 50% Bonifikation, Invaliditäts-
versicherung. Auch Versicherung für nicht normale Leben (Abge-
lebten-Versicherung). Nach Wohl steigende oder abnehmende
gleichbleibende Dividende nach 3 Jahren.
Unfall-Versicherung mit u. ohne Prämien-Rückgewähr.
Secretaire - Unfall-Versicherung
ausnahmslos bei außerordentlichen Umständen.
Contingenten u. Reumte. Hierfür liberaler Versicherungsbedingungen.
Billigste feste Prämien ohne Nachschussverbindlichkeit.
Denker größte Sicherheit bei einem Vermögen von 43 Millionen Mark.
Prospecte und Ankauf gratis bei sämtlichen Vertretern.
Tüchtige Agenten und Acquisiteure finden lohnende Beschäftigung.

Fürstlich
Stolberg'sches Hüttenamt
Ilseburg a. H.
empfehlen als Specialität: (ad)
**gusseis. Fenster, Säulen,
Kandelaber, Kanalisationsheile,
Wendeltreppen, Pferdestall-Einrichtungen,
Maschinen- und Bauguss.**

Carl Klepzig, Zöbzig,
Maschinen- und Armaturenfabrik, Metallgiesserei,
empfehlen
Schreiber's neueste Mätereagen, sowie Zant- und Startoffeneagen.
Schreiber's cit. Dack- u. Säulehähne, f. Säulen u. Startoffeneagen unentbehrlich.

Planen.
Diemen- und Wagen-Planen sowie Getreide-Säde offerirt
zu den billigsten Preisen
H. Wehr.
Bechtel's vorzügliches Weingewürzmittel farbiger
Stoffe jeden Gembes, vorräthig in 1/2 Lit.
Bnd. zu 40 Bgr. bei
Helmhold & Co.

Nächste Lotterie-Ziehungen.
Metzer Dombau-Geld-Lotterie
Ziehung 6.-9. August 1898. Preis des Looses 330 Mark.
Gewinnsumme: 50 000 M. bar.
Marienburger Pferde-Lotterie
Ziehung 15. Septbr. 1898. Gewinnsumme: Ein Landauer mit
4 Pferden i. B. u. 10 000 M. Preis des Looses 1 M.
Quedlinburger Pferde-Lotterie
Ziehung 6. October 1898. Gewinnsumme: Eine hochelegante
Zweibahn, Containe i. B. u. 5 000 M. Preis d. Looses 1 M.
Weimarer Kunstausstellungslotterie
Ziehung 8.-11. December 1898. Preis des Looses 1 Mark
Gewinnsumme i. B. u. 50 000 M.
Loose vorräthig bei
**Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24,
Halle a/S.**

Neuere Erfindung, Streupulver gegen
Fuss- und Achselweiss
D. R. Patent 88082.
Nach geräuchertes Mehlzelen. Zu haben bei **H. Waltsgott u. A. Steinbach,**
ist nach längerem ärztlichen Verordnen als einziges, gefundenes, zuträ-
gliches Mittel gegen übermässigen Fuss- und Achselweiss empföhlen. Die
Ausdehnung wird nicht vollkommen unterdrückt (was schädlich), aber alle
Folgen des Schweißes, Geruch, Verhärtung der Haut, Wundwerden in-
fort beseitigt. Die Haut wird glatt und schmerzlos, man fühlt sich wie neu-
geborn. Sehr wirksam im Gebrauch, man adte auf Patentnummer 88082.
Dosen à 50 S und 1 M. Zu beziehen durch alle Droghandlungen.
Tod allem Ungeziefer
durch Brandlich's überseeisches Pulver, welches, bedeutend stärker
als viele andere Desinfectivmittel, nicht nur bekämpft, sondern in-
fort zerstört. Sehr wirksam gegen feine Gerüche, welche durch
verhäulichte, fäulnissartige Abfälle, Boden à 30 S, 60 S, 1 M. und
1 1/2 M bei **H. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 30.**

Hier den Anzeigebelt verantwortlich: W. Böhm in Halle.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,
empfehlen sein großes Lager feinstgelegter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu reellen, denkbare
billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.
Complete Wohnungs-Einrichtungen
in Anbau, Mahagoni, Eichen, Birken imitirt und weichen Sägen reich in überaus großer
Auswahl vom Einfaßten bis zu den reichsten Ausföhrungen in meinen großen, besten Möbelkellern, der Mensch
entprechend, liegt zur Ansicht angefeilt.
Die Beföhrung meines, nodmals bedeutend vergrößerten reichhaltigen Möbelmagazins stelle ich meiner
geehrten Kundschaf sowie dem geehrten Publikum ohne jegliche Anfröhrigkeit jederzeit gern zur Verfügung.
Zimmer-einrichtungen nach Extra-Bestimmungen sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter vor-
zöhrlicher Leitung angefertigt. Transport durch eigenes Geföhr gratis.

Carl Marquardt,
Göthen i. Anh. übernimmt Göthen i. Anh.
Dampfpflug-Arbeiten
in vorzüglicher Ausföhrung,
verleiht
Dampf-Dreschmaschinen
unter Garantie großer Leistungsfähigkeit, auch mit
Strohpresen neuester Construction.

FABRIK LANDWIRTSCHAFTL. MASCHINEN
F. ZIMMERMANN & Co.
ACT.-GES. HALLE (SAALE)

Specialität seit mehr als 30 Jahren: **Drillmaschinen.**
Neuere Patent-Drillmaschine „Mallensis“, im Vergleiche wie in
der Ebene gleich unerschöpflich arbeitend, ohne jede Reparatur-Ver-
richtung, ohne Verschleiß, einfaßlich, haltbar und billige
Drillmaschine am Marke.
Hackmaschinen, Gras- und Getreide-Mähmaschinen,
**Pferderechen, Heuwender, Lokomobilen und Dampf-
dresch-Maschinen, Klebdröschmaschinen,**
electric betriebene Pflüge.
Catalogue umsonst und kostenfrei.

RHENSER
Natürliches Mineralwasser
Doppeltkohlen-säure-Füllung.
Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlen-säure u. Mineral-salzen.
Niederlage bei: **C. Kaiser,** Droghandlung, Schmeerstrasse,
und in allen besseren Hotels, Cafés und Restaurants zu haben.

Kurhaus Bad Herrenalb
im schönsten Thale des württembergischen Schwarzwaldes
zwischen Baden-Baden und Wildbad.
**Wasserheilanstalt
und Sanatorium für Nervenkranken.**
Ausföhrliche Prospecte durch den Besitzer und dirigirenden Arzt
Hofrat Dr. C. Mergelen.

Nord-See-Bad Kur- und Logirhaus
der Juister Baugesellschaft.
Neu erbaut und mit allem Comfort
der Neuzeit ausgestattet. Conversa-
tions-, Musik- u. Lesezimmer. Kalte
u. warme Bäder im Hause, 110 Zimmer
u. 200 Betten, Vorzöhr-Lage, schönste
Zimmer - mit und ohne Balkons -
haben freie Aussicht auf Strand und
See. Fahrpläne und Prospecte gratis
durch die Verwaltung des Kur- und
Logirhauses auf Juist.

Soolbad und Inhalatorium Salzungen
(Schüringen). Saison: Mai bis Ende September. Großer Soolreichthum
u. 5 u. 27% Salzgehalt. Hartes, hoch- und bromhaltige Mutterlauge. Gute
Heilerfolge. Angenehme Miltelhalt. Möbige Preise. Polipsecte und
Auskünfte durch die Bade-direction.

Nordseebad
INSEL
Wangeroog
Prospecte versendet **Die Bade-commission.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

besorgt und
verworther **gut**
und **schnell**
R. Reichhold, Ingenieur,
Halle a. S., Schwetzkstrasse 5.
Auskunft kostenlos.
Fahrräder
für Herren und Damen, neue und ge-
bräuchte, verkauft von 80 M an
Herm. Schindler
Gr. Ulrichstr. 35.

Universal-

Schloss.
Stahlpanzer-Geldschranke
feiner, falls und diebstahlsicher
empfehlen sehr preiswerth (ad
J. C. Peszold, Geldschrankfabrik,
Magdeburg, Knochenhauerstr. 19.

Gröste Auswahl
von neuen und gebrauchten Möbeln
in Anbau, Mahagoni und Birke,
als: Büchse, Herren- und Damen-
Schreibtische, Schreibtische, Stühle und
andere Schränke, Büföhrgeräthe,
Sofhas, Truhen u. andere Spiegel,
Commoden, Streg- und Tischleuchte,
Stühle jeder Art, Bettstellen mit und
ohne Matrassen, Weißtische mit und
ohne Marmor, Tischspindeln u. u. u.
verkauft billig.

Friedrich Peike,
Geilstr. 25. - Teleph. 1151.
Kuch werden alle Möbel frisch mit in
Zahlung genommen.

Die weltbekannte
Bettfedern-Fabrik
Gustaf Zurlig, Geilstr. 25. - Teleph. 1151.
verleiht gegen Ablage eines gutem Bett-
federns bei 20 B. 15 W.
dünne Bettfedern bei 20 B. 125.
bessere Bettfedern bei 20 B. 175.
kassirte Bettfedern bei 20 B. 225.
Den besten Damm genügen
3 u. 4 Pfund zum großen Ober-
Bettgeden anfertigen. Bett u. Boden
gratis. Bitte Anfertigung.

Zum Einmachen.
Meine langjährig Fruchteifige,
beliebte
ganz vorzüglich zum Einlegen der
Früchte, bringe hiermit in empfeh-
lende Erinnerung. Verkauf in ein-
zelnen Liter und halber.
Th. Franz,
Sollitzerstr.
Große Märkerstr. 23/24.

Annanas-Rum
Feinstar Theobogens!
Unvergleichlich zu Grog und Punsch!
Absoluteste Reinheit garantiert!
2 Erg. Roth-Rum, 30. 6. - 1 ltr. infl.
4-Erg. Roth-Rum, 10. - 1 ltr. infl.
**Th. Nissen, Fleusburg Nr. 4,
Rum-Importeur.**

Natur-Gis,
per Centner 1.50 Ml., empfehle
Friedrich Kraemer,
Nuss- und Seefischhandlung,
Wischerplan 3. - Fernsprecher 205.

Frühkartoffeln
Neben am Mittelweg Kurbisbof
Station Wernsdorf, ab Rittent
Weg 1/2 Meile (Station Wilsau) und
ab Sorwert 3/4 Meile (Station
Goscheln) zu beziehen durch die
Zuckerfabrik Kurbisdorf.
Die Expeditionen der Halle-Zitung
G. Berlin, Neue Promenade 1 (ad
Markt 24 (Wanquetplatz).

Mit Unterhaltungsgeld